



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT

GZ 650.543/3-V/2/91

An den

Herrn
Landeshauptmann von Niederösterreich

1010 W i e n

Landtag von Niederösterreich

Landtagsdirektion

Eing.: 11. DEZ. 1991

Ltg. - GG-19-1991

(zu Ltg.-249/A-2/15-1991)

u. zu Ltg.-250/A-1/41-1991

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2

tel. (0222) 531 15/0

Fernschreib-Nr. 1370-900

DVR: 0000019

TELEKOPIE

Schreibstelle Herrengasse

11. DEZ. 1991

Uhrzeit: -

Fr

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

Zu G-19-1991
(zu Ltg.-249/A-2/15-1991
und zu
Ltg.-250/A-1/41/1991)
vom 17. Oktober 1991

Betrifft: Gesetzesbeschluß des Niederösterreichischen Landtages
vom 17. Oktober 1991, mit dem das NÖ
Gemeinde-Rettungsdienstgesetz geändert wird

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am 10. Dezember 1991
beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten
Gesetzesbeschlusses gemäß Art. 98 Abs. 3 B-VG zuzustimmen.

Unbeschadet der Erteilung der Zustimmung zur Kundmachung des
Gesetzesbeschlusses besteht Anlaß zu folgender Bemerkung:

Das Zitat in Z 6 (§ 7 eigener Wirkungsbereich der Gemeinden)
müßte richtig "§§ 1, 2 Abs. 1 und 2, 3 Abs. 1 und § 4" lauten,
da der Normadressat der Regelung in § 2 Abs. 3 nicht die
Gemeinde, sondern die Landesregierung ist.

11. Dezember 1991
Für den Bundeskanzler:
SCHICK

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: